

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **112 (1994)**

Heft 1/2

PDF erstellt am: **19.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein  
Société suisse des ingénieurs et des architectes  
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

## Halbzeit im Pilotkurs FORM

### Gedanken eines Teilnehmers

«Hier wird gedacht und nicht erledigt», dieser Werbespruch zu einem Möbelprogramm wird, so scheint mir, in der heutigen Zeit für Architekten und Ingenieure immer wichtiger. Wobei hier der Begriff «Denken» im Sinne von Erkenntnis von Veränderungen des ganzen Umfeldes bezüglich unserer Tätigkeit verstanden werden soll.

In der Tat ist die Gefahr gross, dass im ureigensten Interesse liegende Aufgaben, wie Führung, Marketing, Optimierung des Systems Architektur- oder Ingenieurbüro und dergleichen mehr, zu kurz kommen. Begründet sehe ich dies einerseits durch die Flut von den täglichen Dingen, die eben «erledigt» sein wollen und andererseits durch den Hang von uns Architekten- und Ingenieuren (mir ergeht es zumindest so), sich von einer objekt- oder projektspezifischen Problemstellung faszinieren – und damit auch von übergeordneten Entwicklungen – absorbieren zu lassen.

Für mich zielt der Pilotkurs FORM genau in dieses Spannungsfeld. Er bietet die Gelegenheit, einmal wöchentlich, heraus aus dem Alltag, ein paar Systemebenen höher – fast hätte ich gesagt, in eine Metaebene – zu steigen und dort grundsätzliche Dinge mit ihren Entwicklungen vermittelt zu bekommen und diese auch mit den Kurtsteilnehmern zu diskutieren. Im bisherigen Kursverlauf sind die Sachgebiete Recht und Führung in dieser Weise behandelt worden (wobei das Thema Führung auch über den – zum Teil bitteren – Weg der Selbsterkenntnis geht!) Zurzeit läuft der Kursteil «Führen mit Zahlen». Es versteht sich von selbst, dass das alles in der zur Verfügung stehenden Zeit nur ansatzweise oder zur Sensibilisierung geschehen kann. Jeder Kursteilnehmer bearbeitet zudem eine individuelle, persönliche Aufgabe bezüglich Veränderungsprozessen.

Was mir aber als das Zentrale erscheint: Die FORM-Crew und somit auch der SIA hat die Notwendigkeit von grundsätzlichen Veränderungen über viele Belange in unserer Tätigkeit erkannt und versteht es auch, einen in dieser Hinsicht wachzurütteln! Also: Wer ab und zu den Hang verspürt, in seinem Stuhl weit zurückzulehnen, um sich die Frage zu stellen, ob das, was er macht, überhaupt noch richtig ist: demjenigen kann ich aus meiner Sicht den FORM-

Kurs nur empfehlen. Er wird in seinen übergeordneten Gedanken und in seinem Drang, Veränderungen bzw. Verbesserungen zu bewirken, trefflich unterstützt!

Edi Döbeli, Basel

### SNV: Zur Kritik vorgelegter Entwurf

Fachnormenbereich Bauwesen

Die Norm SN 592 012 «Liegenschaftsentwässerung» Rohre, Formstücke, Verbindungen und andere Rohrleitungsteile; Bau-, Funktions- und Prüfnorm (Ersatz für SN 592 012-1992) wird von der SNV zur Kritik vorgelegt.

Einsprachen sind bis zum 31.1.1994 zu richten an: Arbeitsgemeinschaft Lie-

genschaftsentwässerung, Auf der Mauer 11, PF 6340, 8023 Zürich, Telefon 01/251 74 00, Telefax 01/251 32 28.

### SIA 160/3: Rückzug

Die oben erwähnte, überholte Richtlinie SIA 160/3 «Periodische Untersuchungen der Brücken» wird, im Einverständnis mit der ZNK und dem CC, per 31. Dezember 1993 zurückgezogen. Die darin enthaltene, heute noch aktuelle Materie wird in die zurzeit in Revision stehende Norm SIA 169 übernommen.

### Merkblatt SIA 2002

Inspektion und Instandsetzung von Bauteilen aus Beton

Auf Antrag der Erfa-Gruppe SIA-FEB wird die Gültigkeit dieses Merkblattes um zwei Jahre, bis zum 31. Dezember 1995, verlängert.

## Fachgruppen

Weiterbildung

### GII: Ingenieure und Architekten unter Erfolgsdruck

Die Regionalgruppe Zürich der Gruppe der Ingenieure der Industrie, GII, veranstaltet den 24. Weiterbildungskurs; fünf Kursabende an der ETH Zürich zum Thema «Ingenieure und Architekten unter Erfolgsdruck – Wirkungsvolle Präsentation ihrer Ideen und Leistungen».

Mittwoch, 12. Januar 1994

«Inneres Wachstum und äusserer Erfolg» Referent: *Margarete Friebe*, Alpha Institut Wirtschaft und Wort AG, Adligenswil

Kursort: ETH Zürich, Hauptgebäude, Auditorium E5

Donnerstag, 27. Januar 1994

«Die Macht der Sprache» Referent: *Michael Löhner*, M. Löhner Management Training AG, Frauenfeld und München

Kursort: ETH Zürich, Hauptgebäude, Auditorium E5

Donnerstag, 10. Februar 1994

«Angebote mit Überzeugungskraft» Referent: *Werner Rüttener*, Verkaufsbüro und Projektmanagement, Bronschhofen

Kursort: ETH Zürich, Hauptgebäude, Auditorium E5

Donnerstag, 3. März 1994

«Effizienter Umgang mit Medien, Behörden und Bürgern»

Referent: *Beat Hurni*, Chefredaktor, Berner Zeitung, Bern

Kursort: ETH Zürich, Hauptgebäude, Auditorium E5

Donnerstag, 17. März 1994

«Multimedia im Marketing»

Referent: *Gustav Furrer*, Dr. Furrer & Partner AG, Kommunikation und Informatik, Zürich

Kursort: ETH Zürich, Auditorium F5

Unkostenbeitrag

	Ganzer Kurs	Einzelvorträge
Mitglieder GII, SIA, STV	Fr. 80.–	Fr. 25.–
Nicht-Mitglieder	Fr. 120.–	Fr. 40.–
Studenten mit Legi	Fr. 40.–	Fr. 15.–

Auskunft und Anmeldung

SIA-Generalsekretariat, Philippe Joye, Postfach, 8039 Zürich, Telefon 01/283 15 15, Telefax 01/201 63 35